

Wasserinnendruckanlage WID / 2 / 300 / 1,5

Hauptmerkmale:

- volumenstrom- & druckgeregelte Anlage
- Kurvenform frei mit Rampenfunktion programmierbar
- kompakte Bauweise für 2 Kavitäten
- Bauteilentleerung durch Ausblasen
- separate Volumenüberwachung jeder Kavität auch bei reiner Drucksteuerung
- TIK-WIT Verfahren über Touch-Panel anwählbar

Anwendung:

Die MAXIMATOR-Wasserinnendruckanlage kombiniert durch die Verbindung von Volumen- und Druckregelung zwei Anlagenkonzepte in einem System. Diese Innovation führt zu einer großen Erweiterung des Anwendungsspektrums in der Kunststoffindustrie.

Funktion:

Der Druckaufbau erfolgt über eine elektromotorisch betriebene Dreikolbenpumpe. Für jede Kavität ist eine Druckspeicherung vorhanden. Die Injektorsteuerung wird mittels Druckwasser realisiert.

Frontansicht und Bedienpanel



Technische Daten

Typ	WID/2/300/1,5
Wasserausgang	2 x Ermeto 12 S
Betriebsdruck max.	ca. 300 bar
Betriebsmedium	Kaltwasser, Hausnetz 2 – 4 bar
Förderleistung max.	0-17 l/min, bei 400 bar
Anschlusswert	400 VAC – 15KW
Bildschirm	12" TFT SVGA
Druckluftanschluss	min. 7 bar
Gewicht:	ca. 1,2t
Abmessungen B x T x H	1550 x 1000 x 2100

Der Druckspeicher versorgt über ein Proportionalventil entweder direkt oder über einen Druckkolben das Werkzeug. Es kann nach Erhalt des Startsignals sowohl ein geregelter Volumenstrom als auch eine Druckregelung erfolgen. Durch die zusätzliche Volumenstrommessung wird in beiden Fällen das gesamt eingebrachte Volumen gemessen. Die vorgegebenen und erzeugten Werte werden grafisch auf dem Touch-Panel dargestellt. Hierüber können alle notwendigen Eingaben und Prozessdaten getätigt und überwacht werden.

Frontansicht mit geöffneten Türen



Rückansicht



Die Anlage besitzt weiterhin eine Temperatur- und Füllstandsüberwachung. Nach der Druckentlastung kann das Bauteil mit Druckluft ausgeblasen werden.

Bei der Konstruktion und der Montage wurde insbesondere auf Wartungsfreundlichkeit, Übersichtlichkeit und Handhabung der verwendeten Baugruppen geachtet. Hier spiegelt sich die jahrzehntelange Erfahrung vom MAXIMATOR Prüfstands- und Anlagenbau wieder.